

CYBERGROOMING

Das Phänomen Cybergrooming ist in den letzten Jahren zunehmend in den Fokus öffentlicher Aufmerksamkeit gerückt. Cybergrooming begeht, wer auf ein Kind mittels Schriften oder mittels Informations- oder Kommunikationstechnologie mit dem Ziel der Anbahnung sexueller Kontakte einwirkt (§176b StGB).

Die Kontakthanbahnung kann dabei über Chat-Portale, Soziale Netzwerke, Online-Spiele sowie über andere Kommunikationsformen im Netz erfolgen. Die Täter bzw. Täterinnen verfolgen die Absicht, das Opfer online (z.B. durch Erlangen von Bild- oder Videomaterial) oder offline bei realen Treffen sexuell zu missbrauchen.

Das Phänomen hat auch aus polizeilicher Sicht an Bedeutung gewonnen: In der Polizeilichen Kriminalstatistik zeigt sich ein zunehmender Anstieg der mit Cybergrooming in Zusammenhang stehenden Straftaten. Innerhalb der letzten zehn Jahre hat sich die Anzahl der registrierten Cybergrooming-Fälle mehr als verdreifacht. Gleichzeitig gehen Experten von einer hohen Dunkelfeldziffer im Phänomenbereich aus.

JETZT ANMELDEN ZUR ONLINEVERANSTALTUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenfrei** und **wird bescheinigt**. Die Veranstaltung findet über die Plattform BigBlueButton statt. Den Zugangslink erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung.

ANMELDEN



...können Sie sich formlos mit der Angabe des Namens und der Institution per Mail unter kjjufoe@ladadi.de

Anmeldefrist ist der 04.Oktober 2023

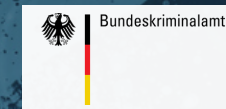
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Was ist Cybergrooming? | klicksafe
Expert*innen-Talk: Cybergrooming



DUNKELFELD CYBERGROOMING

KINDER UND JUGENDLICHE VOR SEXUELLER GEWALT SCHÜTZEN



Referenten

Veranstalter

ONLINE FACHTAG 3.0

12.10.2023

14:00 - 18:00 Uhr

ZIELGRUPPE

FACHKRÄFTE AUS DER
KINDER- & JUGENDARBEIT
SCHULSOZIALARBEIT
SCHULPSYCHOLOGIE
LEHRKRÄFTE POLIZEI
ELTERN

ORGANISATION

Janina Hallstein

Netzwerk gegen Gewalt,
Regionale Geschäftsstelle
Südhausen



Florian Sauerwein

Fachbereichsleiter Medien- und
Kommunikation im Stabsbereich
Prävention



Tanja Siegl

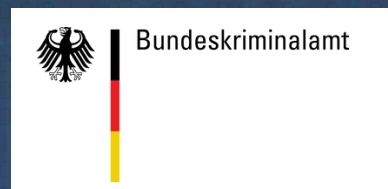
Jugendamt
Fachbereich Prävention und Bildung



Der Fachnachmittag ist eine Kooperationsveranstaltung des Polizeipräsidiums Südhausen, der Regionalen Geschäftsstelle Südhausen des Netzwerks gegen Gewalt sowie der Kinder- und Jugendförderung des Jugendamtes Landkreis Darmstadt-Dieburg.

THEMEN

Zu Gast werden Referentinnen des BKA und von Klicksafe sein.



BKA VORTRAG

Christine Weber und **Jonas Jatta** arbeiten im Bereich Cybercrime-Forschung im Kriminalistischen Institut des Bundeskriminalamts.

Im Rahmen des Vortrags soll daher betrachtet werden, wie sich die PKS-Zahlen im Phänomenbereich Cybergrooming in den letzten Jahren entwickelt haben und was anhand der polizeilich registrierten Straftaten über die Täter und Opfer bekannt ist. Dem gegenübergestellt werden aktuelle Erkenntnisse aus Dunkelfeldstudien.

DONNERSTAG

12.10.2023, 14:00-17:15 UHR

13:50 Online Check-in

14:00 Begrüßung

14:15 Einführung Chat-Verlauf "Täter"

14:30 Vortrag Bundeskriminalamt

15:30 Pause

15:45 klicksafe Hauptvortrag & Fragerunde

17:15 Ende der Veranstaltung



KLICKSAFE VORTRAG

Eltern und pädagogische Fachkräfte sollten Kinder und Jugendliche frühzeitig für die Gefahren durch Cybergrooming sensibilisieren und sie unterstützen, sich vor sexueller Gewalt im Netz zu schützen und dagegen zu wehren.

In der Veranstaltung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Rebecca Michl-Krauß, Referentin für Medienkompetenz bei der EU-Initiative klicksafe (www.klicksafe.de), einen Überblick zum Thema Cybergrooming und lernen wichtige Anlaufstellen sowie Materialien zum Thema kennen.